



An die
Unterstützerinnen und Unterstützer des
Hilfetelefons „Gewalt gegen Frauen“

Lisa Paus

Bundesministerin
Mitglied des Deutschen Bundestages
Glinkastraße 24, 10117 Berlin
11018 Berlin

HAUSANSCHRIFT

POSTANSCHRIFT

TEL +49 (0)30 20655-1000

FAX +49 (0)30 20655-4100

E-MAIL mb@bmfsfj.bund.de

INTERNET www.bmfsfj.de

ORT, DATUM Berlin, den 16. September 2024

Mitmachaktion des Hilfetelefons „Gewalt gegen Frauen“

Liebe Unterstützerin, lieber Unterstützer,

im vergangenen Jahr wandten sich mehr Ratsuchende an das Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“ als je zuvor. Die meisten von ihnen waren selbst von Gewalt betroffen, aber auch Personen aus dem sozialen Umfeld und Fachkräfte nutzten das Erstberatungsangebot. Knapp 60.000 Beratungen fanden im Jahr 2023 statt. Sehr gerne würde ich glauben, dass der Anstieg der Beratungen des Hilfetelefons allein daran liegt, dass immer mehr Menschen die Nummer des **Hilfetelefons 116 016** kennen – und auch die Zahl derer steigt, die den Mut finden, über ihre Nöte zu sprechen. Das Bundeslagebild Häusliche Gewalt 2023 zeichnet leider ein anderes Bild: Die Zahl der Opfer Häuslicher Gewalt ist erneut gestiegen und 70 Prozent der Betroffenen sind Frauen.

Immer noch sind für viele Frauen die eigenen vier Wände ein gefährlicher Ort. Gleiches gilt für das Internet – denn auch digitale Gewalt gegen Frauen nimmt stetig zu. Frauen begegnen Gewalt tagtäglich und überall. Darum ist auch das Hilfetelefon rund um die Uhr als erste Anlaufstelle erreichbar.



SEITE 2 Vielleicht geht es Ihnen wie mir und die Zahlen und Berichte bestürzen Sie?

Dann lassen Sie uns gemeinsam etwas tun, nämlich das Thema noch weiter aus der Tabuzone holen, Gewalt gegen Frauen benennen und jegliche Gewalt gegen Frauen ächten. Im November bietet sich mit dem „Internationalen Tag gegen Gewalt an Frauen“ wieder die Möglichkeit, ein Signal gegen Gewalt gegen Frauen zu setzen: vielstimmig, entschlossen und mit breiter Unterstützung. Daher bitte ich Sie: Beteiligen Sie sich rund um den **25. November 2024** an der **Mitmachaktion „Wir brechen das Schweigen“** des Hilfetelefons „Gewalt gegen Frauen“. Damit zeigen Sie, dass Gewalt niemals akzeptiert wird. Sie helfen dabei, Informationen über das Hilfetelefon zu verbreiten. Damit alle, die das Angebot brauchen, es kennen und wissen, dass Frauen ein Recht auf Unterstützung haben: überall und jederzeit. Senden auch Sie ein Signal der Solidarität.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Mit freundlichen Grüßen

Ihre

Cise Paus